

## **Erfahrungsbericht: Mein Auslandssemester an der NTNU in Trondheim**

Im Wintersemester 2024/2025 hatte ich die Gelegenheit, ein Auslandssemester an der **Norwegian University of Science and Technology (NTNU)** in Trondheim zu verbringen. Von Mitte August bis Mitte Dezember durfte ich eine unvergessliche Zeit erleben, die sowohl akademisch als auch persönlich bereichernd war.

### **Leben und Reisen in Norwegen**

Die ersten Wochen in Norwegen waren ein Abenteuer für sich. Besonders die Wohnungssuche stellte sich als Herausforderung heraus, da ich zunächst keinen Platz im Studentenwohnheim erhielt. Allerdings fand ich über die Plattform **hybel.no** schließlich eine gemütliche Wohnung, die ich mit einer weiteren Norwegerin teilte. Durch das Zusammenleben mit einer Norwegerin konnte ich mehr über die norwegische Kultur und Sprache lernen, welches eine schöne Erfahrung war.

Trondheim und die Umgebung boten zahlreiche Gelegenheiten, das Land besser kennenzulernen. Besonders beeindruckend war die Natur: Ich unternahm Wanderungen auf den Lofoten, erlebte das Weihnachtsflair im Santa Claus Village in Lappland und besuchte einen Husky-Park. Außerdem hatte ich die Möglichkeit, im schwedischen Åre Skifahren zu gehen – ein besonderes Highlight meines Aufenthalts. Die Vielfalt der Landschaften und Aktivitäten in Skandinavien war faszinierend. All diese schönen Erfahrungen konnte ich mit meinen Freunden teilen, die ich dort kennlernen durfte aus aller Welt. Die Universität und weitere freiwilligen Programme wie ESN haben es den Austausch Studierenden ermöglicht viele Leute kennenzulernen durch ständige Events, die angeboten wurden.

Das Wetter in Norwegen hielt einige Überraschungen für uns bereit. Der August begann mit unerwartet sommerlichen 26 Grad, während uns der Dezember mit frostigen -10 Grad verabschiedete. Es war beeindruckend, die Jahreszeiten so intensiv zu erleben, von langen, hellen Tagen im Sommer bis zu den kurzen, aber gemütlichen Wintertagen.

### **Studienerfahrungen an der NTNU**

Die NTNU hat meine Erwartungen mehr als erfüllt. Die Professor:innen waren hervorragend, und die angebotenen Kurse waren gut strukturiert und interessant. Der Austausch mit anderen internationalen Studierenden sowie norwegischen Kommilitonen war inspirierend und hat mich in meiner persönlichen Entwicklung nach vorne gebracht. Besonders geschätzt habe ich die moderne Ausstattung und die Unterstützung, die die Universität den Studierenden bietet.

### **Herausforderungen und Erkenntnisse**

Norwegen ist bekannt für seine hohen Lebenshaltungskosten, und dies wurde auch während meines Aufenthalts spürbar. Angefangen bei Lebensmitteln bis hin zu Freizeitaktivitäten musste ich mein Budget sorgfältig planen. Dennoch hat es sich gelohnt, in diese Erfahrungen zu investieren, da sie unbezahlbare Erinnerungen geschaffen haben.

Rückblickend bin ich dankbar für die Möglichkeit, ein Teil der NTNU und Norwegens beeindruckender Landschaften gewesen zu sein. Das Semester hat mich nicht nur akademisch weitergebracht, sondern auch viele neue Freundschaften und unvergessliche Erlebnisse ermöglicht.

Mein Tipp für zukünftige Austauschstudierende: Bereitet euch gut auf die Wohnungssuche vor, seid offen für neue Erfahrungen und genießt jede Minute!



*Wandern auf den Lofoten*



*Djævelporten*





*Hauptgebäude NTNU*